

HDCC50000



Bedienungsanleitung

Version 06/2015



Originalbedienungsanleitung in deutscher Sprache. Für künftige Verwendung aufbewahren!

Einführung

Sehr geehrte Kundin, sehr geehrter Kunde,

wir bedanken uns für den Kauf dieses Produkts.

Dieses Gerät erfüllt die Anforderungen gültiger EU-Richtlinien. Die Konformitätserklärung ist zu beziehen unter:

ABUS Security-Center GmbH & Co. KG
Linker Kreuthweg 5
86444 Affing
GERMANY

Um diesen Zustand zu erhalten und einen gefahrenlosen Betrieb sicherzustellen, müssen Sie als Anwender diese Bedienungsanleitung beachten!

Lesen Sie sich vor Inbetriebnahme des Produkts die komplette Bedienungsanleitung durch, beachten Sie alle Bedienungs- und Sicherheitshinweise!

Bei Fragen wenden Sie sich an ihren Facherrichter oder Fachhandelspartner!



Haftungsausschluss

Diese Bedienungsanleitung wurde mit größter Sorgfalt erstellt. Sollten Ihnen dennoch Auslassungen oder Ungenauigkeiten auffallen, so teilen Sie uns diese bitte schriftlich unter der auf der Rückseite des Handbuchs angegebenen Adresse mit.
Die ABUS Security-Center GmbH & Co. KG übernimmt keinerlei Haftung für technische und typographische Fehler und behält sich das Recht vor, jederzeit ohne vorherige Ankündigung Änderungen am Produkt und an den Bedienungsanleitungen vorzunehmen.
ABUS Security-Center ist nicht für direkte und indirekte Folgeschäden haftbar oder verantwortlich, die in Verbindung mit der Ausstattung, der Leistung und dem Einsatz dieses Produkts entstehen.
Es wird keinerlei Garantie für den Inhalt dieses Dokuments übernommen.

Symbolerklärung

	**Das Symbol mit dem Blitz im Dreieck wird verwendet, wenn Gefahr für die Gesundheit besteht, z.B. durch elektrischen Schlag.**
	**Ein im Dreieck befindliches Ausrufezeichen weist auf wichtige Hinweise in dieser Bedienungsanleitung hin, die unbedingt zu beachten sind.**
	**Dieses Symbol ist zu finden, wenn Ihnen besondere Tipps und Hinweise zur Bedienung gegeben werden sollen.**

Wichtige Sicherheitshinweise

	**Bei Schäden die durch Nichtbeachten dieser Bedienungsanleitung verursacht werden, erlischt der Garantieanspruch. Für Folgeschäden übernehmen wir keine Haftung!**
	**Bei Sach- oder Personenschäden, die durch unsachgemäße Handhabung oder Nichtbeachten der Sicherheitshinweise verursacht werden, übernehmen wir keine Haftung. In solchen Fällen erlischt jeder Garantieanspruch!**

Sehr geehrte Kundin, sehr geehrter Kunde, die folgenden Sicherheits- und Gefahrenhinweise dienen nicht nur zum Schutz Ihrer Gesundheit, sondern auch zum Schutz des Geräts. Lesen Sie sich bitte die folgenden Punkte aufmerksam durch:

- Es sind keine zu wartenden Teile im Inneren des Produktes. Außerdem erlischt durch das Zerlegen die Zulassung (CE) und die Garantie/Gewährleistung.
- Durch den Fall aus bereits geringer Höhe kann das Produkt beschädigt werden.
- Montieren Sie das Produkt so, dass direkte Sonneneinstrahlung nicht auf den Bildaufnehmer des Gerätes fallen kann. Beachten Sie die Montagehinweise in dem entsprechenden Kapitel dieser Bedienungsanleitung.
- Das Gerät ist für den Einsatz im Innenbereich konzipiert. Im Außenbereich ist ein entsprechendes Wetterschutzgehäuse zu verwenden.

Vermeiden Sie folgende widrige Umgebungsbedingungen bei Betrieb:

- Nässe oder zu hohe Luftfeuchtigkeit
- Extreme Kälte oder Hitze
- Direkte Sonneneinstrahlung
- Staub oder brennbare Gase, Dämpfe oder Lösungsmittel
- starke Vibrationen
- starke Magnetfelder, wie in der Nähe von Maschinen oder Lautsprechern.
- Die Kamera darf nicht auf unbeständigen Flächen installiert werden.

Allgemeine Sicherheitshinweise:

- Lassen Sie das Verpackungsmaterial nicht achtlos liegen! Plastikfolien/-tüten, Styroporteile usw., könnten für Kinder zu einem gefährlichen Spielzeug werden.
- Die Videoüberwachungskamera darf aufgrund verschluckbarer Kleinteile aus Sicherheitsgründen nicht in Kinderhand gegeben werden.
- Bitte führen Sie keine Gegenstände durch die Öffnungen in das Geräteinnere
- Verwenden Sie nur die vom Hersteller angegebenen Zusatzgeräte/Zubehörteile. Schließen Sie keine nicht kompatiblen Produkte an.
- Bitte Sicherheitshinweise und Bedienungsanleitungen der übrigen angeschlossenen Geräte beachten.
- Überprüfen Sie vor Inbetriebnahme das Gerät auf Beschädigungen, sollte dies der Fall sein, bitte das Gerät nicht in Betrieb nehmen!
- Halten Sie die Grenzen der in den technischen Daten angegebenen Betriebsspannung ein. Höhere Spannungen können das Gerät zerstören und ihre Sicherheit gefährden (elektrischer Schlag).

Sicherheitshinweise

1. Stromversorgung: Achten Sie auf die auf dem Typenschild angegebenen Angaben für die Versorgungsspannung und den Stromverbrauch.

2. Überlastung
Vermeiden Sie die Überlastung von Netzsteckdosen, Verlängerungskabeln und Adaptern, da dies zu einem Brand oder einem Stromschlag führen kann.

3. Reinigung
Reinigen Sie das Gerät nur mit einem feuchten Tuch ohne scharfe Reinigungsmittel.
Das Gerät ist dabei vom Netz zu trennen.

Warnungen

Vor der ersten Inbetriebnahme sind alle Sicherheits- und Bedienhinweise zu beachten!

1. Beachten Sie die folgende Hinweise, um Schäden an Netzkabel und Netzstecker zu vermeiden:

    - Wenn Sie das Gerät vom Netz trennen, ziehen Sie nicht am Netzkabel, sondern fassen Sie den Stecker an.
    - Achten Sie darauf, dass das Netzkabel so weit wie möglich von Heizgeräten entfernt ist, um zu verhindern, dass die Kunststoffummantelung schmilzt.

2. Befolgen Sie diese Anweisungen. Bei Nichtbeachtung kann es zu einem elektrischen Schlag kommen:

    - Öffnen Sie niemals das Gehäuse oder das Netzteil.
    - Stecken Sie keine metallenen oder feuergefährlichen Gegenstände in das Geräteinnere.
    - Um Beschädigungen durch Überspannungen (Beispiel Gewitter) zu vermeiden, verwenden Sie bitte einen Überspannungsschutz.

3. Bitte trennen Sie defekte Geräte sofort vom Stromnetz und informieren Ihren Fachhändler.

	Vergewissern Sie sich bei Installation in einer vorhandenen Videoüberwachungsanlage, dass alle Geräte von Netz- und Niederspannungsstromkreis getrennt sind.
	Nehmen Sie im Zweifelsfall die Montage, Installation und Verkabelung nicht selbst vor, sondern überlassen Sie dies einem Fachmann. Unsachgemäße und laienhafte Arbeiten am Stromnetz oder an den Hausinstallationen stellen nicht nur Gefahr für Sie selbst dar, sondern auch für andere Personen. Verkabeln Sie die Installationen so, dass Netz- und Niederspannungskreise stets getrennt verlaufen und an keiner Stelle miteinander verbunden sind oder durch einen Defekt verbunden werden können.

Auspacken

Während Sie das Gerät auspacken, handhaben sie dieses mit äußerster Sorgfalt.

	Bei einer eventuellen Beschädigung der Originalverpackung, prüfen Sie zunächst das Gerät. Falls das Gerät Beschädigungen aufweist, senden Sie dieses mit Verpackung zurück und informieren Sie den Lieferdienst.

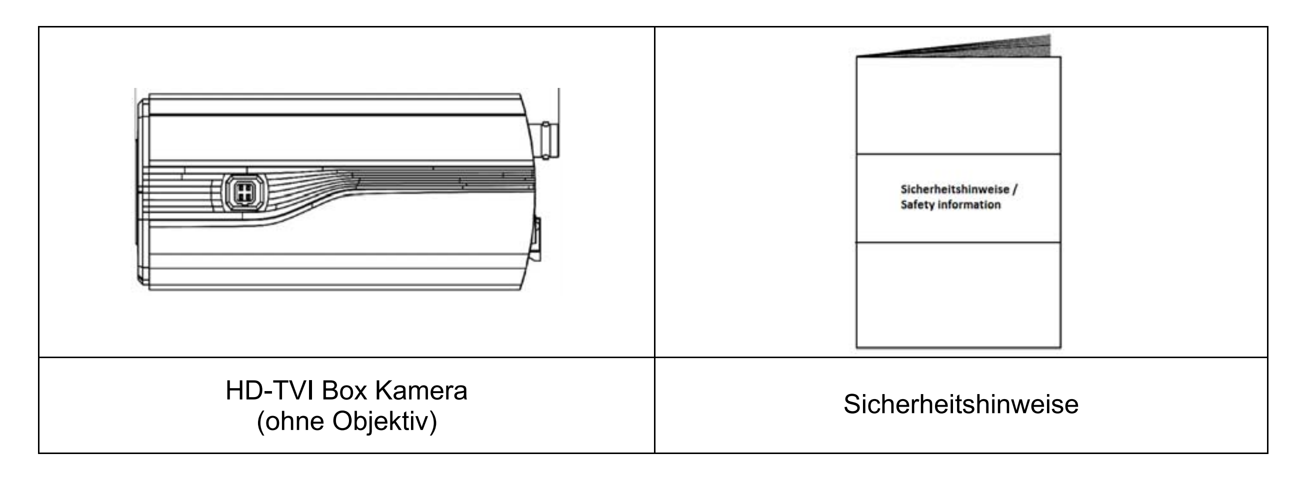
Inhaltsverzeichnis

1. Bestimmungsgemäße Verwendung 8
2. Lieferumfang 8
3. Merkmale und Funktionen 8
4. Beschreibung der Kamera 9
5. Montage / Installation 9
5.1. Montage der Kamera 9
5.2. Stromversorgung 10
5.3. Anbringung des Video-Kabels 10
6. Bildschirmmenü 11
6.1. Öffnen des Bildschirmmenüs (OSD) 11
6.2. Beschreibung des Bildschirmmenüs (OSD) 11
7. Wartung und Reinigung 18
7.1. Wartung 18
7.2. Reinigung 18
8. Entsorgung 18
9. Technische Daten 19

1. Bestimmungsgemäße Verwendung

Diese Kamera ist sowohl für den Tag- als auch Nachtbetrieb geeignet. Sie liefert Videobilder in Full-HD Auflösung und das Ausgangssignal steht im HD-TVI Format zur Verfügung. Dies ermöglicht die Verwendung von herkömmlichem Koaxialkabel für die Signalübertragung. Sie dient zur Videoüberwachung in Verbindung mit einem Aufzeichnungsgerät. Das Gerät ist für den Einsatz im Innenbereich konzipiert. Für die Verwendung im Außenbereich ist ein entsprechendes Wetterschutzgehäuse zu verwenden.

2. Lieferumfang

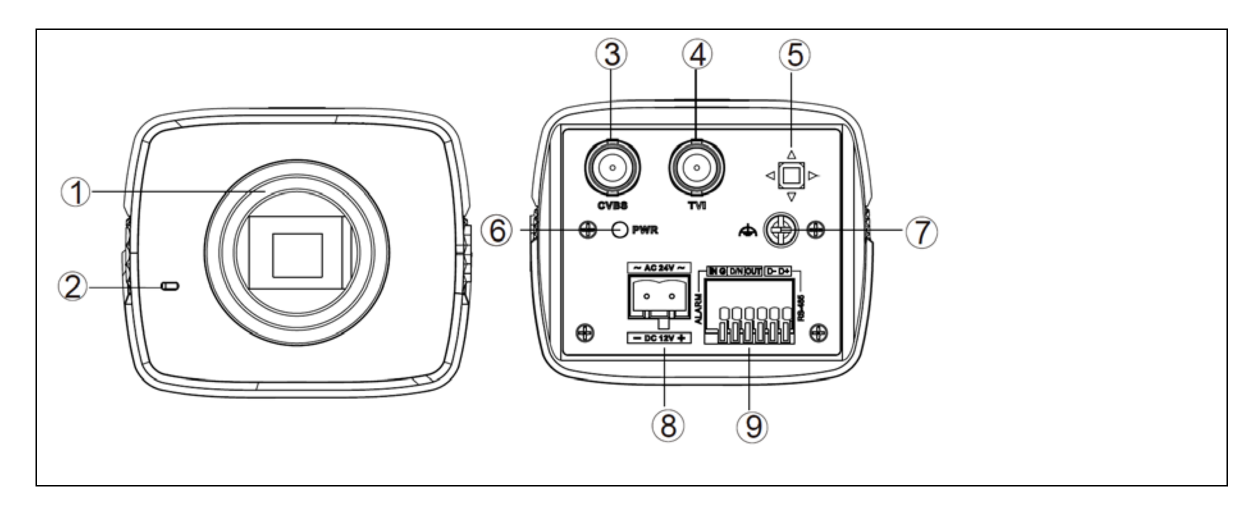


HD-TVI Box Kamera (ohne Objektiv)	Sicherheitshinweise

3. Merkmale und Funktionen

- Übertragung über herkömmliche CCTV Infrastruktur (Bis zu 500 Meter über ein RG6 Kabel)
- Kompatibel mit CS-Mount Objektiven
- 1/3" CMOS Bildaufnehmer
- 3D DNR für rauschfreie Bilder
- WDR Funktion zum Ausgleich von hohen Bildkontrasten
- On-Screen-Menü zur Kamerakonfiguration (Steuerung über DVR über Koaxkabel oder an der Kamera)

4. Beschreibung der Kamera

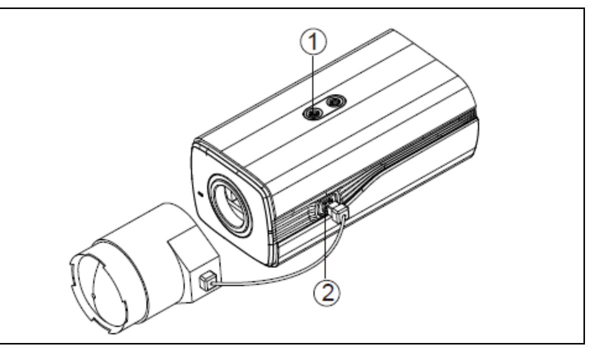


1	Objektivfassung für CS-Mount Objektiv
2	Mikrofon
3	Analoger Videoausgang (BNC, für Servicezwecke, Aufdruck „CVBS“)
4	HD-TVI Videoausgang (BNC, Aufdruck „TVI“)
5	Joystick für die Steuerung des Bildschirmmenüs (OSD)
6	LED für Betriebsspannungsanzeige
7	Masseanschluss
8	Spannungsanschluss (12 VDC oder 24 VAC, 2-Pin Anschluss)
9	Anschlüsse für Schalteingang, Schaltausgang, Tag-/Nachtumschaltung, RS-485 (OSD-Steuerung) IN: Schalteingang (über Brücke zu „G“) G: Masse D/N: Tag-/Nachtumschaltung (über Brücke zu „G“, Brücke geschlossen = Nacht) OUT: Schaltausgang (über Brücke zu „G“) D-: Steuerleitung RS-485- D+: Steuerleitung RS-485+

5. Montage / Installation

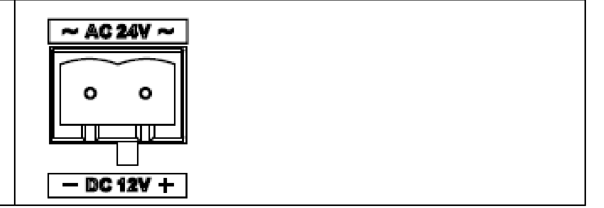
5.1. Montage der Kamera

	**ACHTUNG!** Während der Montage muss die Kamera von der Netzspannung getrennt sein.

Für die Montage der Kamerahalterung bzw. Fixierung der Kamera befinden sich Löcher mit Gewinde (1/4‘‘) an der Unter- und Oberseite der Kamera (1). Für das Objektiv steht an der Seite ein Anschluss für die Objektivsteuerung zur Verfügung.	

5.2. Stromversorgung

	**ACHTUNG!** Bevor Sie mit der Installation beginnen, stellen Sie sicher, dass die Versorgungsspannung und die Nennspannung der Kamera übereinstimmen.

Die Kameras erfordern eine 12 VDC oder 24 VAC Spannungsversorgung. Die Polarität der Gleichspannungsversorgung ist nicht zu beachten!	

5.3. Anbringung des Video-Kabels

Um das HD-TVI Videosignal der Kamera an einen Rekorder zu übertragen, muss ein Koaxialkabel vom Typ RG59 oder RG6 mit BNC-Stecker (male, männlich) an den Anschluss mit dem Aufdruck „TVI“ angeschlossen werden. Die Kabellänge bis zum nächsten Gerät darf 500 Meter (RG6) bzw. 300 Meter (RG59) nicht übersteigen.

An den analogen Videoausgang (Aufdruck „CVBS“) kann ein Koaxialkabel von Typ RG59 oder RG6 angeschlossen werden. Die Kabellänge bis zum nächsten Gerät darf 100 Meter nicht übersteigen.

	Um eine optimale Qualität der Übertragung des HD-TVI Signals zu gewährleisten ist es nötig, dass das Kabel an keiner Stelle geknickt, gequetscht oder in einem zu geringen Radius verlegt wird (min. Biegeradius 6 cm). Falls das Kabel beschädigt oder durch den Alterungsprozess porös geworden ist, dann kann sich das ebenfalls auf die Signal- bzw. Bildqualität auswirken (z.B. Schattenbildung um Kanten).

6. Bildschirmmenü

6.1. Öffnen des Bildschirmmenüs (OSD)

Das Bildschirmmenü (OSD, On-Screen-Display) dieser Kamera kann entweder über den Joystick in der Kamera oder über den ABUS HD-TVI DVR geöffnet werden. Ziehen Sie dazu die Bedienungsanleitung des ABUS HD-TVI DVR heran.

6.2. Beschreibung des Bildschirmmenüs (OSD)

Durch Drücken auf die Taste für die OSD-Menü Steuerung öffnen Sie das OSD Bildschirmmenü. Über dieses Bildschirmmenü können detailliert Einstellungen vorgenommen werden.

MENU

1. VIDEO OUT PAL
2. SPRACHE GER
3. HAUPTMENUE ↓

Funktion	Beschreibung
VIDEO OUT	Einstellung für den Videostandard PAL: Videoausgang und Servicemonitorausgang sind auf 50 Hz Standard eingestellt (z.B. 720p50 oder 1080p50 bzw. PAL) NTSC: Videoausgang und Servicemonitorausgang sind auf 60 Hz Standard eingestellt (z.B. 720p60 oder 1080p60 bzw. NTSC)
SPRACHE	Einstellung der angezeigten Sprache des Bildschirmmenüs Sprachänderung: Verwenden Sie die Tasten LINKS und RECHT, um die Sprache auszuwählen. Drücken Sie anschließend die Taste ENTER, um die ausgewählte Sprache anzuwenden.
HAUPTMENUE	Erweiterte Kameraeinstellungen Drücken Sie die Taste ENTER, um das Menü mit den erweiterten Kameraeinstellungen aufzurufen.

HAUPTMENÜ

HAUPTMENUE	
1. SMART FOCUS	↓
2. SCENE	INDOOR
3. BLENDE	DC
4. BELICHTUNG	↓
5. BACKLIGHT	AUS
6. WEISSABGL.	ATW
7. TAG&NACHT	AUTO
8. RAUSCHRED.	↓
9. SPEZIAL	↓
10. EINSTELLEN	↓
11. RESET	↓
12. AUSGANG	↓

SMART FOCUS

Funktion	Beschreibung
SMART FOCUS	Die Smart-Focus Funktion zeigt einen Zahlenwert für die Fokuseinstellung an. Je höher der Wert, desto besser ist der Fokus für die aktuellen Umgebungsbedingungen eingestellt. Es ist zu beachten, dass ein eingestellter Fokuswert am Tag auf Verwendbarkeit in der Nacht überprüft werden muss. Durch erneutes Drücken auf die Taste ENTER gelangen Sie zurück zur vorherigen Menüseite.

SCENE

Funktion	Beschreibung
SCENE	Auswahl eines Szenentyps, welcher bestimmte Voreinstellungen in den Kameraeinstellungen vornimmt. Auswahl: INDOOR: Innenbereich ohne starke Helligkeitsunterschiede im Bild OUTDOOR: Außenbereich (mit guten Reflektionseigenschaften bzw. Restbeleuchtung) INDOOR1: Innenbereich mit starken Helligkeitsunterschieden im Bild LOW-LIGHT: Außenbereich (mit schlechten Reflektionseigenschaften bzw. ohne Restbeleuchtung)

BLENDE

Funktion	Beschreibung
BLENDE	Einstellung für die Objektivsteuerung. DC: Spannungsgesteuertes Objektiv wird verwendet MODUS (INNEN / AUSSEN): Voreinstellung bestimmter Parameter für Innen- oder Außenanwendung IRIS SCAN: Ermitteln der maximalen und minimalen Blendeneinstellung Manuell: Ein Objektiv mit manueller Blendensteuerung wird verwendet

BELICHTUNG

Funktion	Beschreibung
SHUTTER	Einstellung für die Belichtungszeit AUTO: Automatische Anpassung der Belichtungszeit an die Umgebungsbedingungen. 1/50: Fester Belichtungszeit
AGC	Einstellung für dem max. Verstärkungswert (Obergrenze) den die Kamera anwendet (0~15). Die Auswahl des Verstärkungswertes nimmt die Kamera automatisch vor.
SENSIBILITÄT	Einstellung für die Langzeitbelichtung. Durch längere Belichtung jedes einzelnen Bildes erscheint das resultierende Bild heller. Dies hat eine Reduktion der Bildrate zur Folge (je länger die Belichtung, desto niedriger ist die Bildrate) AUS: Langzeitbelichtung deaktiviert AUTO (2x~30x): Langzeitbelichtung aktiviert, mit Wert für Obergrenze
HELLIGKEIT	Einstellung für die Grundhelligkeit des Bildes (1~100)
D-WDR	Software technische Verbesserung des Kontrastverhältnisses im Bild. Dunkle Bereiche werden dabei aufgehellt, wobei gleichzeitig versucht wird helle Bereiche nicht heller darzustellen. AUS: Funktion deaktiviert EIN: Funktion aktiviert
ENTNEBELN	Diese Funktion verbessert die Bildqualität bei nebliger Kamerasicht. AUS: Funktion deaktiviert EIN: Funktion aktiviert POS/GRÖSSE: Einstellung des Referenzbereiches in Größe und Position GRAD. Intensitätsstufen für die Funktion
ZURÜCK	Zurück zur vorherigen Menüseite

BACKLIGHT

Funktion	Beschreibung
AUS	Deaktivierung jeglicher Gegenlicht- bzw. Kontrastbehandlung
WDR	Wide Dynamic Range Funktion. Kontrastbehandlung des Videobildes durch zweifache Belichtung (kurze und lange Belichtung) des Bildes. VERSTÄRKUNG (NIEDRIG / MITTEL / HOCH): Intensität der Funktion WDR BRIGHT (0~60): Verschiebung der Grundeinstellung auf der Helligkeitsskala WDR OFFSET (0~60): Veränderung des Grundverstärkungsfaktors
BLC	Back Light Compensation. Gegenlichtkompensation. Die Funktion versucht helle Bereiche im Videobild dunkler darzustellen, wobei dunkle Bereiche in der Helligkeit gleich gehalten werden. VERSTÄRKUNG (NIEDRIG / MITTEL / HOCH): Intensität der Funktion AREAL (POSITION / GRÖßE): Einstellung des Referenzbereiches für die Berechnung. Drücken Sie ENTER, um anschließend mit den Steuertasten die Position zu verändern. Drücken Sie erneut ENTER, um anschließend mit den

	STANDARD: Steuertasten die Größe zu verändern. Drücken Sie ENTER, um alle Parameter der BLC Funktion auf Werkseinstellungen zu setzen.
HSBLC	Diese Funktion markiert Bereiche über einer bestimmten Helligkeitsstufe schwarz. Diese Funktion kann z.B. ausschließlich in der Nacht bei entgegenkommenden Fahrzeugscheinwerfern eingesetzt werden. Die Scheinwerfer werden in diesem Falls schwarz markiert. Sich neben den Scheinwerfern befindliche Nummernschilder werden besser erkennbar. AUSWAHL (AREAL 1~4): Auswahl eines von max. 4 Bereichen. In diesem Bereich wird die Funktion angewendet. DARSTELLUNG (EIN / AUS): Aktivieren/Deaktivieren des Bereiches. Drücken Sie 1x bzw. 2x ENTER, um Position und Größe über die Steuertasten einzustellen. LEVEL (0~100): Helligkeitsschwellwert, ab dem ein Pixel schwarz markiert wird. MODUS (IMMER / NUR NACHT): Anwendung der Funktion immer oder nur im Nachtmodus MASKIERUNG (EIN/AUS): Aktivieren oder deaktivieren aller Bereiche. STANDARD: Drücken Sie ENTER, um alle Parameter der HSBLC Funktion auf Werkseinstellungen zu setzen.
ZURÜCK	Zurück zur vorherigen Menüseite

WEISSABGLEICH

Funktion	Beschreibung
ATW	Auto Tracking White Balance Der Weißabgleich wird automatisch von der Kamera durchgeführt und kontinuierlich aktualisiert.
AWC -> SET	Bei dieser Funktion wird der Weißabgleich einmalig nach Drücken der Taste ENTER durchgeführt und dauerhaft gespeichert.
MANUELL	Manuelle Einstellung des Weißabgleichs BLAU (0~100): Blauanteil im Videobild ROT (0~100): Rotanteil im Videobild
ZURÜCK	Zurück zur vorherigen Menüseite

TAG&NACHT

Funktion	Beschreibung
AUTO	Die Tag-/Nachtumschaltung erfolgt automatisch, gesteuert durch die Helligkeitsinformation des Videosignals. VERZÖGERUNG (0~60): Verzögerungszeit in Sekunden für die Umschaltung T►N (0~100): Umschaltschwelle von Tag auf Nacht N►T (0~100): Umschaltschwelle von Nacht auf Tag Hinweis: Die Umschaltschwelle von Tag auf Nacht muss immer niedriger sein als von Nacht auf Tag (T►N < N►T). Sonst kann es zur Fehlfunktion der Tag-/Nachtumschaltung kommen.
EXTERN	Die Tag-/Nachtumschaltung (ICR) erfolgt über den Steueranschluss auf der

	Kamerarückseite (D/N). Tagmodus: Die Anschlüsse D/N und G sind kurzgeschlossen (Brücke) Nachtmodus: Der Anschluss D/N ist nicht verbunden
FARBE	Die Kamera bleibt dauerhaft im Farbmodus. Der Infrarot-Schwenkfilter bleibt dauerhaft vor dem Objektiv, und die IR LEDs sind dauerhaft aus.
S/W	Die Kamera bleibt dauerhaft im Schwarz/Weiß-Modus. Der Infrarot-Schwenkfilter ist dauerhaft vom Objektiv entfernt. Die IR LEDs werden automatisch durch den Lichtsensor gesteuert an- oder abgeschaltet.
ZURÜCK	Zurück zur vorherigen Menüseite

RAUSCHREDUKTION

Funktion	Beschreibung
2DDNR	Rauschunterdrückungsfunktion, optimiert auf statische Bildinhalte EIN: Funktion aktiviert AUS: Funktion deaktiviert
3DDNR	Rauschunterdrückungsfunktion, optimiert auf Bewegungen (Betrachtung Bild zu Bild) EIN: Funktion aktiviert AUS: Funktion deaktiviert
RETURN	Zurück zur vorherigen Menüseite

SPEZIAL

Funktion	Beschreibung
TITEL	AUS: Deaktivieren der Titeleinblendung im Videobild EIN: Aktivieren der Titeleinblendung im Videobild, falls ein Titel vergeben wurde. Drücken Sie die Taste ENTER, um in das Untermenü zu gelangen. Verwenden Sie die Steuertasten, um den Cursor auf das gewünschte Zeichen zu navigieren. Alle möglichen Zeichen werden dargestellt. Drücken Sie ENTER, um das Zeichen auszuwählen. ← Bewegen des Cursors auf der Titelzeile nach links → Bewegen des Cursors auf der Titelzeile nach rechts CLR Löschen der gesamten Titelzeile POS Verändern der Position der Texteinblendung. Wählen Sie POS, drücken Sie anschließend ENTER, und verwenden Sie die Steuertasten. Durch erneutes drücken von ENTER gelangen Sie in die vorhergehende Menüebene. END Verlassen des Menüs
D-EFFEKT	In diesem Menüpunkt stehen diverse digitale Funktionen zum Verändern des Videobildes zur Verfügung. EINFRIEREN: Einfrieren des Videobildes SPIEGELBILD: Hier stehen Bildspiegelung horizontal, vertikale Drehung und Rotation (horizontal und vertikale Spiegelung) zur Verfügung. D-ZOOM: Digitaler Zoom in das Videobild. Einstellen des Zoomfaktors. S/N: Verändern des Ausschnittes im Videobild bei aktivem Digitalzoom.

<table>
<tr><td></td><td>SMART D-ZOOM: Automatischer digitaler Zoom auf einen wählbaren Bereich im Videobild, ausgelöst durch die kamerainterne Bewegungserkennung.
AUSWAHL: Es können 2 Bereiche für die automatische digitale Zoomfunktion konfiguriert werden. Auswahl über die Tasten links/rechts.
DARSTELLUNG: Aktivieren/deaktivieren des Vorschaurahmens. Über die Taste ENTER kann anschließend die Position des Bereiches verändert werden.
SENSITIVITÄT: Empfindlichkeit für die Erkennung von Bewegung.
D-ZOOM: Zoom-Faktoreinstellung nach Erkennen von Bewegung im konfigurierten Bereich.
ZEIT: Dauer des automatischen digitalen Zooms. Anschließend wird wieder auf Vollbild zurückgeschaltet.
STANDARD: Rücksetzen aller getätigten Einstellungen der SMART D-Zoom Funktion.

Die SMART D-ZOOM Funktion ist erst nach Verlassend des Kameramenüs aktiv.

NAGATIVBILD: Darstellung des Videobildes als Negativbild.</td></tr>
<tr><td>BEWEGUNG</td><td>Die interne Bewegungserkennung kann die Aufzeichnung am HD-TVI DVR oder die kamerainterne Digitale Zoomfunktion steuern.

AUS: Deaktivierung der Funktion
EIN: Aktivierung der Funktion

AREALAUSWAHL (1~4): Auswahl eines Bereiches (max. 4)
AREALANZEIGE (EIN / AUS): Aktivieren/deaktivieren des Vorschaurahmens. Über die Taste ENTER können anschließend die Position und Größe des Bereiches verändert werden.
SENSITIVITÄT (0~100): Empfindlichkeit für die Erkennung von Bewegung.
BEWEGUNGSIND. (AUS / EIN): Bei Bewegung wird im Live-Bild im entsprechenden Bereich eine Markierung angezeigt.
STANDARD: Rücksetzen aller getätigten Einstellungen dieser Funktion.</td></tr>
<tr><td>PRIVATZONEN</td><td>Diese Funktion ermöglicht die Einrichtung von privaten Zonen in Videobild, um nicht zu überwachende Bereiche zu schützen.

AREALAUSWAHL (1~8): Auswahl eines Bereiches für die Konfiguration
AREALANZEIGE (AUS / INV. / FARBE / MOSAIK): Wahl der Markierungsart. Drücken von ENTER für:
POSITION: Ändern der Position der Maske
GRÖßE: Ändern der Größe der Maske
FARBE (0~15): Farbwahl (nur bei Markierungsart FARBE)
ÜBERSETZUNG / TRANSPARENZ (0~3): Intensität der Farbdarstellung (Transparanz)
STANDARD: Rücksetzen aller getätigten Einstellungen dieser Funktion.</td></tr>
<tr><td>DEFEKT</td><td>Funktion für die Korrektur von defekten Pixeln im Bildaufnehmer

LIVE (EIN / AUTO / AUS): Aktive Dauerhafte Korrektur von Pixeln
STATIC DPC (EIN / AUS): Statisches Korrigieren defekter Pixel bei Neustart</td></tr>
</table>

RS485	Einstellungen für die RS-485 Buskommunikation (OSD-Steuerung) KAMERA ID: Konfiguration der BUS ID (Standard ist ID=1, bei mehreren Geräten unterschiedliche IDs vergeben) ID ANZEIGE (AUS / EIN): Anzeige der Kamera ID im Livebild. Bei Aktivierung kann zusätzlich die Position der Anzeige eingestellt werden (ENTER) BAUDRATE: Baudrateneinstellung für den RS-485 Bus
ZURÜCK	Zurück zur vorherigen Menüseite

EINSTELLEN

Funktion	Beschreibung
SCHÄRFE	Einstellen der Kanten- und Flächenschärfe (softwaretechnische Veränderung des Videobildes) (0~15)
MONITOR	Anpassung des Kamerasignals an das Ausgabegerät, bzw. an das nächst angeschlossene Gerät. LCD: Optimierung für LCD Monitore GAMMA: Automatische oder feste Einstellung des Gammawertes VERST. BLAU (0~100): Einstellung für Blauwert VERST. ROT (0~100): Einstellung für Rotwert CRT: Optimierung für CRT Monitore SCHWARZWERT (-30~+30): Einstellung für Schwarzwert VERST. BLAU (-30~+30): Einstellung für Blauwert VERST. ROT (-30~+30): Einstellung für Rotwert
LSC	(AUS / EIN):
ZURÜCK	Zurück zur vorherigen Menüseite

RESET

Funktion	Beschreibung
WERKSEINST.	(RESET): Zurücksetzen aller Kameraeinstellungen im Hauptmenü auf Werkseinstellungen
ZURÜCK	Zurück zur vorherigen Menüseite

AUSGANG

Funktion	Beschreibung
ZURÜCK	Verlassen des OSD Menüs

7. Wartung und Reinigung

7.1. Wartung

Überprüfen Sie regelmäßig die technische Sicherheit des Produkts, z.B. Beschädigung des Gehäuses.

Wenn anzunehmen ist, dass ein gefahrloser Betrieb nicht mehr möglich ist, so ist das Produkt außer Betrieb zu setzen und gegen unbeabsichtigten Betrieb zu sichern.

Es ist anzunehmen, dass ein gefahrloser Betrieb nicht mehr möglich ist, wenn

- das Gerät sichtbare Beschädigungen aufweist,
- das Gerät nicht mehr funktioniert

	**Bitte beachten Sie:** Das Produkt ist für Sie wartungsfrei. Es sind keinerlei für Sie überprüfende oder zu wartende Bestandteile im Inneren des Produkts, öffnen Sie es niemals.

7.2. Reinigung

Reinigen Sie das Produkt mit einem sauberen trockenen Tuch. Bei stärkeren Verschmutzungen kann das Tuch leicht mit lauwarmem Wasser angefeuchtet werden.

	Achten Sie darauf, dass keine Flüssigkeiten in das Gerät gelangen. Verwenden Sie keine chemischen Reiniger, dadurch könnte die Oberfläche des Gehäuses und des Bildschirms angegriffen werden (Verfärbungen).

8. Entsorgung

	Achtung: Die EU-Richtlinie 2002/96/EG regelt die ordnungsgemäße Rücknahme, Behandlung und Verwertung von gebrauchten Elektronikgeräten. Dieses Symbol bedeutet, dass im Interesse des Umweltschutzes das Gerät am Ende seiner Lebensdauer entsprechend den geltenden gesetzlichen Vorschriften und getrennt vom Hausmüll bzw. Gewerbemüll entsorgt werden muss. Die Entsorgung des Altgeräts kann über entsprechende offizielle Rücknahmestellen in Ihrem Land erfolgen. Befolgen Sie die örtlichen Vorschriften bei der Entsorgung der Materialien. Weitere Einzelheiten über die Rücknahme (auch für Nicht-EU Länder) erhalten Sie von Ihrer örtlichen Verwaltung. Durch das separate Sammeln und Recycling werden die natürlichen Ressourcen geschont und es ist sichergestellt, dass beim Recycling des Produkts alle Bestimmungen zum Schutz von Gesundheit und Umwelt beachtet werden.

9. Technische Daten

Modelnummer	HDCC50000
Bildaufnehmer	1/3" Progressive Scan CMOS
Kameratyp	Standard Box
Auflösung	1080p25, 1080p30
Bildelemente (effective)	1920 (H) × 1080 (V)
Objektivanschluss	CS-Mount, AI
Fokussierung	Manuell, mit Fokusspitzenwertanzeige
Tag-/Nachtumschaltung	Elektromechanischer IR-Cut Filter
Mindestbeleuchtung (Farbe)	0,1 Lux
Mindestbeleuchtung (IR)	0,001 Lux (Bildintegration an)
Mindestbesleuchtung (IR)	0 Lux (IR extern)
Rauschunterdrückung	2D DNR / 3D DNR
Electronic-Shutter-Regelung	1/25 s to 1/50,000 s
Kamerasteuerung	On-Screen-Display (OSD)
Gegenlichtkompensation	WDR (120dB), BLC, HLC
Privatzonenmaskierung	8 frei konfigurierbare Bereiche
Digitaler Zoom	Ja
Videosystem	HD-TVI
Funktionen	Langzeitbelichtung (Slow Shutter), Spiegeln, Defog
Anschlüsse	Videosignal (HD-TVI, BNC), Videosignal (FBAS, BNC), Spannungsversorgung (DC), Schalteingang, Schaltausgang, Tag-/Nachtumschaltung, RS-485 (OSD-Steuerung)
Spannungsversorgung	12 VDC ± 10%, 24 VAC ± 10%
Stromaufnahme	Max. 375 mA (max. 4,5 W)
Betriebtemperatur	0°C – +50°C
Luftfeuchtigkeit	Max. 90%
Abmessungen (LxBxH)	148,7 x 69,2 x 57,3 mm
Gewicht	400 g